



**Ich schäme mich des Evangeliums nicht:
Es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet,
der glaubt.**

Römer 1,16

Liebe Kirchgemeindeglieder

Ein ungarischer Pfarrer sagte vor vielen Jahren an einem Vortrag: Früher waren die Christen verfolgt, heute bekommen sie eine Clown-Mütze. Mir ist einmal passiert, dass jemand nach einem Gottesdienst gesagt hat: Sie glauben doch selber den vielen Blödsinn nicht, den sie heute erzählt haben. Ja, es gibt diejenigen, die die Meinung vertreten, dass aufgeklärte Menschen an so etwas wie einen Gott nicht glauben können. Über dieses Thema kann man lange diskutieren. Aber über die Kraft, die einem der Glaube schenkt, gibt es nichts zu diskutieren. Jeder, der es erlebt, weiss es, ohne Beweise oder Argumente, weil die Kraft Gottes Lebenskraft ist, wofür sich niemand schämen muss.

Pfrn. Mária Dóka

auch Ihre freiwilligen Beiträge entgegen, die unsere späteren Möglichkeiten erweitern könnten. Aber Hauptsache ist, dass Sie kommen. Nach den drei Abenden werden wir entscheiden, ob wir es weiterführen. Ich freue mich auf Sie und auf gemütliche Stunden mit Ihnen.

Ort: Bistro im Chrischona-Gebäude (ehem. Haschi). Bis zum 2. Stock mit dem Lift, dann noch ein paar Treppenstufen.

Daten:

Freitag, 27. Februar, ab 18.00 (bis etwa 21 Uhr) – ungarische Gulyás-Suppe
Dienstag, 31. März, ab 18.00 Uhr
Mittwoch, 29. April, ab 18.00 Uhr

Anmeldung bei Pfrn. Mária Dóka:
E-Mail dokamaria@bluewin.ch oder Mobil
079 786 76 53.



Gottesdienste

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste wegen der Renovation der Kirche im Pavillon der Kirchgemeinde stattfinden.

Sonntag, 1. Februar
10.00 **Gottesdienst**
Pfr. Martin Kraft
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 8. Februar
10.00 **Gottesdienst**
Pfrn. Mária Dóka

Sonntag, 15. Februar
10.00 **Gottesdienst**
Pfrn. Mária Dóka
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 22. Februar
10.00 **Gottesdienst**
Pfrn. Mária Dóka

Nachessen mit der Pfarrerin

Die Pfarrerin oder der Pfarrer kommt mich nie besuchen – diesen Satz hören viele Pfarrpersonen. Wie wäre es, wenn Sie die Pfarrerin besuchen würden? Ich lade Sie ganz herzlich zum Nachessen ein! An drei Abenden werden Franziska Dietiker und ich für Sie kochen. Das einzige Ziel ist, dass wir zusammen sind und miteinander reden und essen können. Sie können ein Anliegen ansprechen oder mich um einen Besuch bitten. Wie Sie möchten. Am ersten Abend koche ich für Sie ungarische Gulyás-Suppe. Die ref. Kirchgemeinde übernimmt die finanzielle Unterstützung. Wir nehmen aber gerne

Pädagogisches Handeln

PH 1 – Vorschulalter

Mini-Gottesdienst

Mittwoch, 11. Februar, 10.00–10.30 Uhr im Pavillon der Kirchgemeinde.

Sonntagsschule

Sonntag, 15. Februar, 10.00–11.00 Uhr im Pavillon der Kirchgemeinde.

Wenn Sonntagsschule ist, dürfen auch jüngere Kinder diese besuchen.

PH 2 – 3., 4. und 5. Klasse

Wochenunterricht

Der Wochenunterricht der 3.–5. Klasse findet in der Schule nach Stundenplan statt.

PH 3 – 6. und 7. Klasse

Blockunterricht 6. Klasse

Gruppe A: Dienstag, 10. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Gruppe B: Dienstag, 17. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Blockunterricht 7. Klasse

Gruppe A: Mittwoch, 11. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Gruppe B: Mittwoch, 18. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

PH 4 – 8. und 9. Klasse

Blockunterricht 8. Klasse

Gruppe A: Donnerstag, 12. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Gruppe B: Donnerstag, 19. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Blockunterricht 9. Klasse

Freitag, 13. Februar, 18.00–21.00 Uhr im Pavillon.

Workshops PH 3 und PH 4

Workshop «Strassenkinder»

Samstag, 14. Februar, 14.00–17.00 Uhr.

Workshop «Weltgebetstag»

Samstag, 28. Februar, 10.00–12.00 Uhr.
Vorbereitung für den Weltgebetstagsgottesdienst vom Sonntag, 8. März.

Die Workshops mit Andrea Kwiring, Sozialdiakonin, finden im Pavillon statt. Die Einladungen mit der Bitte um Anmeldung wurden verschickt.

Senioren

Morgenbesinnung

Jeden Mittwoch um 10 Uhr im Altersheim Dankensberg.

Seniorenachmittag

Mittwoch, 11. Februar, 14.30 Uhr im Mehrzwecksaal vom Dankensberg.

Singkreis

Singproben am Montag, 9., 16. und 23. Februar, 20 Uhr im Pavillon der ref. Kirchgemeinde.

Wegen der Sportferien findet am 2. Februar keine Singprobe statt. Wir üben für die Begleitung des Karfreitagsgottesdienstes.

Möchten Sie gerne mitsingen?

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Elisabeth Zingg, Telefon 062 771 37 24,
oder Ruth Ineichen, Telefon 062 771 33 26.

Rückblick

«Also Jodeln kann ich nicht ...»

Mit strahlendem Gesicht und grosser Freude begrüsst Pfrn. Mária Dóka die zahlreichen Zuschauer zum alljährlichen Adventskonzert

in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche.

Unter der Leitung von Beatrixe Eichenberger, Christa Hellmüller und Katrin Stöckli eröffneten die Musikschüler das Konzert. Der Jugendchor der Musikschule sang aus vollen Kehlen und stimmte die Zuschauer mit «Zimetschtern» auf die bevorstehenden Weihnachtstage ein.

Der Frauenchor unter der Leitung von Barbara Picononi liess seine Stimmen in der Kirche erklingen.



«Also Jodeln kann ich nicht», meinte Pfrn. Mária Dóka schmunzelnd, aber das Jodlerchörli mit der Dirigentin Petra Kehrlí beherrschte diese Kunst aufs Beste. Besonders das Lied «Mir säge Dank» passte hervorragend in die Kirche:

*«Danke säge söusch im Läbe,
so wies d' Mueter mir het gseit.
S'choschtet nüt, das Wörtli z' säge,
wie nes Blüemli macht äs Fröid.
Macht ou offe ds Härz und wiit,
drum danki mir öich, liebi Lüt.»*

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Konzert von der Musikgesellschaft im würdigen Rahmen beendet. Unter der Leitung von Mirco Gribi wurden die Besucher mit einem Cornet-Solo von Stana Burger überrascht. Mit dem Stück «Stille Nacht, heilige Nacht» fand ein weiteres erfolgreiches Adventskonzert seinen Abschluss.

Fotos und Texte von Peter Eichenberger

Krippenspiel

Unter der Leitung von Andrea Kwiring-Suter und Marianne Uhlmann studierten die Kinder innert kürzester Zeit ein wunderbares Krippenspiel ein. An der Orgel wurden sie von Elisabeth Müller begleitet.

Selbst die Szenerien passten sehr gut, und es war für die zahlreichen Zuschauer eine Augenweide. Wusste ein Schauspieler nicht weiter, stand diesem eine Souffleuse bei.

Das ganze Team verstand es aufs Beste, die Zuschauer auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Es gab aber auch Momente, da mussten die Zuschauer schmunzeln. So zum Beispiel, als Josef feststellte, dass seine Frau ein Kind gebären werde, er aber nicht der Vater sei. Nach dem Gebet forderte Mária Dóka das Publikum und die Schauspieler auf, das auch bereits zur Tradition gewordene Lied «Oh du fröhliche» zu singen.

Mit einem riesigen Applaus für Leiterinnen und Schauspieler bedankten sich Eltern, Grosseltern, Götti, Gotte und Freunde für dieses herrliche Krippenspiel. Die Schauspieler erhielten selbstverständlich ein Geschenk für die grossartige Arbeit, die sie in den letzten Wochen geleistet hatten.



Kollekteneinnahmen Dezember 2014

7. Spitex Beinwil am See	Fr. 75.40
14. Lebensgemeinschaft Linde	Fr. 119.10
14. Adventskonzert der singenden und musizierenden Vereine und der Musikschule	Fr. 902.00
und Kollekte April (ursprünglich Huus uf dr Weid)	Fr. 258.80
21./28. Chinderhuus Olten	Fr. 165.00
24./25. Regionaler Besuchsdienst Reinach	Fr. 721.30

Kollekten der Seniorennachmittage 2014 an das «Tischlein deck dich»

Fr. 633.40

Die Kirchenpflege dankt allen Gottesdienstteilnehmern und -teilnehmerinnen ganz herzlich für die Mithilfe bei der Unterstützung dieser Projekte.

Agenda

Weltgebetstag

in der kath. Kirche Beinwil am See. Bitte beachten Sie das Datum:

Sonntag, 8. März, 16.00 Uhr,
Liturgie von den Bahamas

**Gottesdienst zur Aktion Brot für alle/
Fastenopfer und Suppentag im Löwensaal**
Sonntag, 15. März, 10.30 Uhr

Der **Fastenkalender 2015** von «Brot für alle/ Fastenopfer» in Zusammenarbeit mit «Partner sein» wird im Pavillon (Kirche in Renovation) zum Mitnehmen aufgelegt. Während der Öffnungszeiten des Sekretariats kann der Kalender auch dort bezogen werden.

Konfirmationsgottesdienst,

in der kath. Kirche Beinwil am See,
Palmsonntag, 29. März, 10.00 Uhr

Diverses

Spielnachmittag Pro Senectute

Donnerstag, 5. und 19. Februar, 13.45 Uhr.
Achtung, neuer Ort:
in der Fabrik hinter dem Bahnhof

Jubilare

Den Geburtstagskindern gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

98. Geburtstag

23.2. **Hüsler Margaritha**
Hobackerstrasse 16

93. Geburtstag

13.2. **Sager-Lehner Paul**
Dankensbergstrasse 4

91. Geburtstag

12.2. **Meyer-Steiner Louise**
Nägelistrasse 17

90. Geburtstag

8.2. **Merz-Blaser Heideberthe**
Wandstrasse 7

80. Geburtstag

22.2. **Eichenberger-Marti Erna**
Seehaldenstrasse 22

22.2. **Haller-Merz Anna**
Schöntalstrasse 21

Kontakt

Sekretariat

Katharina Siegrist

Postfach 52, 5712 Beinwil am See

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr

Tel. 062 771 17 53

sekretariat@ref-beinwil.ch

Pfarramt

Pfarrerin Mária Dóka

Hombergstrasse 40, 5712 Beinwil am See

Tel. 062 771 15 47 und 079 786 76 53

maria.doka@ref-beinwil.ch

Sozialdiakonin

Andrea Kwiring-Suter

Zopfstrasse 35, 5708 Birrwil

Tel. 079 645 80 89

andrea.kwiring@ref-beinwil.ch

Sigristendienst

Tel. 079 863 05 90

Jeweils zwischen 8.00 und 11.00 Uhr erreichbar.

Kirchenpflegepräsident

Peter Bruhin-Sauter

Vorderes Zihl 7, 5712 Beinwil am See

Tel. 062 772 21 73

peter.bruhin@ref-beinwil.ch